

1.Herren: HCE Bad Oeynhausen – HSG Porta 27:28 (16:14)

Geschrieben von: Jens Dreischmeier

Dienstag, den 28. Oktober 2014 um 09:55 Uhr

Knapper, aber verdienter Sieg

Zum nächsten Spiel dieser Serie reisten wir zum Derby nach Bad Oeynhausen. Der Aufsteiger aus der Kurstadt ist mit Sicherheit kein normaler Aufsteiger. Die Badestädter um Trainer Jochen Borchering verpflichteten zu dieser Serie eine Reihe von höherklassigen Spielern und zählen mit zu den Favoriten um den Aufstieg. Besonders sind hier natürlich „Otto“ Kolios aus Spenge, Helge Frederking aus Minden-Nord und Bastian Knop aus Oberlütbe zu nennen. Nimmt man dann noch Dennis Borchering und Maik Dittrich aus der letzten Serie dazu, liest sich die Aufstellung schon vom Feinsten.

Da die komplette Liga bereits samstags spielte, war die Halle auch mit ca. 300 Zuschauern sehr gut besucht. Bei uns waren leider nicht alle mit an Bord und auch die Trainingswoche war mehr so mittel. Miklas konnte nach einem schweren Autounfall nicht spielen und Malte und Costa waren beruflich die ganze Woche nicht beim Training. Trotzdem gingen wir gut vorbereitet ins Spiel.

Los ging es! Nahezu wie immer, ging die gegnerische Mannschaft in Führung, die dann Nicka, Passi und Costa aber gleich in eine 3:1 Führung umwandeln. Diese Führung hielt aber ebenfalls nicht lange. HCE konnte sogar mit 9:5 in der 14. Minute in Front gehen. Kurz zuvor erwischte es dann unseren Abwehrchef Olli. Nach einem Zweikampf mit dem in der ersten Hälfte stärksten Spieler des Gastgebers Christaki Kolios, blieb Olli's Knie stehen und er fiel mit Verdacht auf erneuten Meniskusriss aus. In der Folgezeit konnten wir den Abstand zwar verringern, aber es blieb bis zur Pause bei einem 2-Tore-Rückstand. Mit 16:14 für Oeynhausen ging es zum Pausentee.

Der zweite Spielabschnitt begann wie der Erste. Tor für Oeynhausen. Doch nun kamen wir deutlich besser ins Spiel. Malte, Passi und Nicka waren erfolgreich, so dass in der 35 Minute ein 18:17 Rückstand aufleuchtete. Der Gastgeber traf zum 19:17. Aber nun schafften wir einen 4:0-Lauf und gingen mit 21:19 in der 40. Min in Front. Diese knappe Führung hielten wir bis zum 22:22 in der 47. Min. Dann trafen Patty und Passi und schon gingen wir erneut mit 2 Toren in Führung. Nach dem 25:23 durch Costa in der 51. Min. hatten wir anschließend zweimal die Chance eine Vorentscheidung zu erzwingen. Jedoch scheiterten wir einmal am Lattenkreuz und einmal durch einen überhasteten Wurf. Prompt gelang dem HCE wieder das Unentschieden. Nun erzielten wir zwar immer das Führungstor, jedoch gelang dem Gastgeber umgehend der Ausgleich. 27:27 und noch zwei Minuten zu spielen. In Unterzahl gelang dann erneut Costa die Führung. Mit einer tollen Einzelleistung holte er einen 7-Meter heraus, den er auch verwandelte. Noch gut 90 Sek. zu spielen. Im folgenden Angriff scheiterte Bad Oeynhausen und es waren noch gut 60 Sek. zu spielen. Mit Druck auf die Abwehr holten wir immer Freiwürfe heraus und 15 Sek. vor Ende nahm Otmar eine Auszeit. Klare Ansage des Spielzuges. Das funktionierte

1.Herren: HCE Bad Oeynhausen – HSG Porta 27:28 (16:14)

Geschrieben von: Jens Dreischmeier

Dienstag, den 28. Oktober 2014 um 09:55 Uhr

leider nicht so richtig und wir erlaubten uns einen technischen Fehler. Der Ball wurde zum Gegenstoß nach vorne gespielt, jedoch schnappte sich JC beim Zurücklaufen den Ball und spielte die letzten Sekunden clever herunter. **AUSWÄRTSSIEG!!!**

Fazit: In einem guten Landesligaspiel vor toller Kulisse siegten wir letztlich knapp, aber verdient. Eine deutliche Leistungssteigerung in der Deckung mit einem sehr guten Effe Donnecker dahinter waren der Schlüssel zum Sieg. Mitte der Halbzeit konnten wir dadurch immer wieder Bälle gewinnen und über die beiden sehr guten Außen Fabi Arning und Passi Busse über Tempo einnetzen. Ebenfalls muss Costa lobend erwähnt werden, der erneut zweistellig traf und wichtige Aktionen hatte. Weiter so!!

Tore: Costa 10/2, Passi 6, Nicka 4, Malte 3, Fabi 3, Patty 2, JC, Ben, Olli, Benni

Torhüter: Effe (1.-60.), Jorge

Spielfilm: 0:1, 3:1 (7.min), 5:5 (11.Min), 5:9 (14.min), 9:10 (22.min), 11:13 (26.min), 14:16 (30.min), 17:18 (34.min), 21:20 (41.min), 22:22 (46.min), 25:23 (51.min), 25:25 (55.min), 28:27 (58.min), 28:27 (60.min)

Weiter geht es nun am erst wieder am Sonntag, den 09.11.2014 um 17.30 Uhr, mit dem Heimspiel gegen die ebenfalls gut aufgerüstete Truppe der SG Handball Detmold um den verrückten Jess Baltic. Auch hier zählen wir erneut auf eure zahlreiche Unterstützung!!